

Ausbau erneuerbarer Energien durch den Klima -und Energiefonds 2007-2017

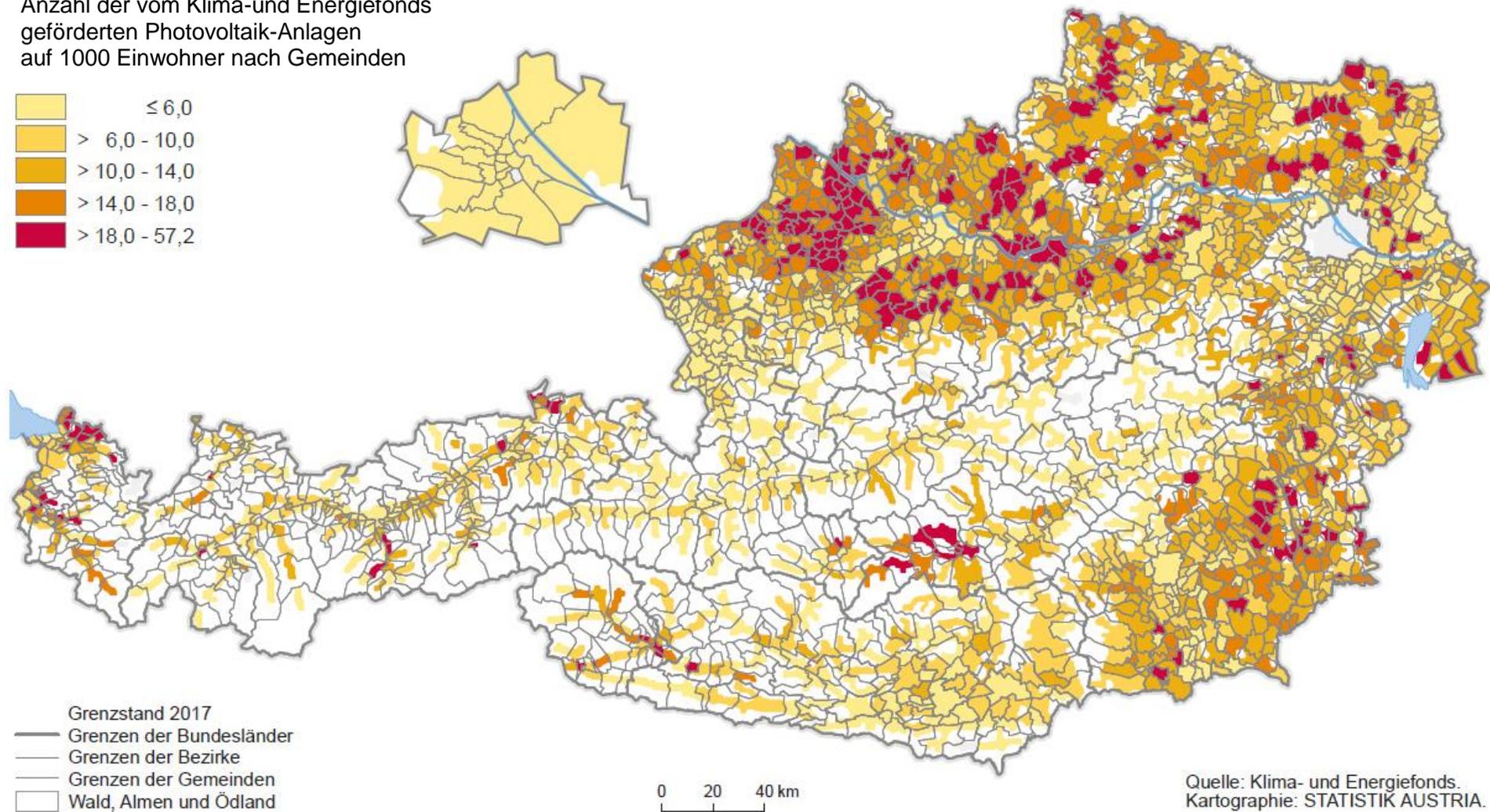
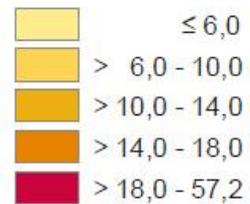
Mit seinen Förderungen im Bereich der erneuerbaren Energie konnte der Klima- und Energiefonds **wesentliche und frühzeitige Impulse im Markt setzen** und den Aufbau entsprechender Kapazitäten unterstützen. So hat der Klima- und Energiefonds zirka 30% der vorhandenen Photovoltaikkapazität in Österreich gefördert. Dabei waren über 50.000 Kleinanlagen bis 5 kW für Private und Anlagen bis 150 kW in den Klima- und Energie-Modellregionen auf öffentlichen Gebäuden, die als Vorbildwirkung installiert wurden. Ebenso wurden Anlagen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben unterstützt, die mit ihren großen Dachflächen und spezifisch hohen Stromverbrauch prädestiniert für photovoltaische Anwendungen sind.

Weiters konnten rund 40.000 Biomasseheizungen bei der Errichtung unterstützt werden und damit der Einsatz fossiler Brennstoffe und CO₂ reduziert und die heimische Wertschöpfung und regionale Arbeitsplätze erhöht werden.

Programm erneuerbare Energien	Anzahl Projekte	Fördersumme
Photovoltaik (PV) bis 5 kW	50.995	139.788.257
PV in Klima- und Energie-Modellregionen	524	4.200.000
PV für landwirtschaftliche Betriebe	804	1.562.415
Solare Großanlagen (Solarthermie)	172	17.562.088
Solare Kleinanlagen (Solarthermie)	6.154	4.614.886
Biomasseheizungen	38.358	31.718.791
Demoprojekte Solarhaus	54	985.738
Gesamt	97.061	200.432.175

Photovoltaik 2008 – 2017/04

Anzahl der vom Klima- und Energiefonds geförderten Photovoltaik-Anlagen auf 1000 Einwohner nach Gemeinden



Quelle: Klima- und Energiefonds.
Kartographie: STATISTIK AUSTRIA.

Interaktive Karte online unter: www.klimafonds.gv.at/foerderungen/foerderlandkarte/photovoltaik-karten/

Biomasseheizungen 2008-2016

Anzahl der vom Klima-und Energiefonds geförderten Biomasseheizungen auf 1000 Einwohner nach Gemeinden

